

# VELOSIT® TA 704

Dünn- und Mittelbettkleber  
C2 TE



## Einsatzgebiete

VELOSIT TA 704 ist ein standfester, zementgebundener Kleber mit verlängerter klebeoffener Zeit zur Verklebung von Fliesen und Platten auf bauüblichen Untergründen wie Trockenbauplatten, Beton, Putz und Mauerwerk.

Typische Einsatzgebiete sind die Verlegung von:

- Fliesen
- Glas- und Porzellanmosaik
- Terrazzo
- Dunklem Marmor

unter anderem auf:

- Heizstriche auf Zement-, Magnesia- und Anhydritbasis
- Gipskartonplatten, Putz, Beton und Mauerwerk
- Stoßverklebung von Bauplatten
- Für beheizte und unbeheizte Untergründe
- In Feuchträumen, Duschen und Küchen mit Abdichtung

- Feinsteinzeug bis 0,25 m<sup>2</sup> Fliesengröße im Innenbereich
- Innen, außen und unter Wasser
- Wand und Boden

## Eigenschaften

VELOSIT TA 704 ist ein zementbasierter Fliesenkleber mit normaler Festigkeitsentwicklung.

VELOSIT TA 704 wird mit dem Zahnspachtel verarbeitet.

- Lange Verarbeitungszeit
- erfüllt die Anforderungen der DIN EN 12004 in der Klasse C2 TE
- verlängerte klebeoffene Zeit ca. 30 Min. und begehbar nach ca. 16 h\*
- Sehr hohe Haftung auf den meisten Bauuntergründen
- Geschmeidige Verarbeitung

\* bei 23 °C und 50 % rel. LF

## Verarbeitung

### 1.) Untergrundvorbereitung

VELOSIT TA 704 eignet sich für mineralische Untergründe wie Beton, Mauerwerk und saugfähige Natursteine, aber auch für Gipskarton- oder Gipsfaserplatten.

Der Untergrund muss von allen trennenden Substanzen befreit werden. Die Oberfläche muss offenporig und tragfähig sein. Die Mindestanforderung an die Haftzugfestigkeit liegt bei 1,0 MPa und die Druckfestigkeit muss mindestens 20 MPa betragen. Bei geringeren Anforderungen an die Haftzugfestigkeit, können auch niedrigere Werte tolerierbar sein. Auf Gipskarton ist eine gute Haftung erzielbar aber werkstoffbedingt nur 0,2 – 0,3 MPa Haftzugfestigkeit erreichbar. Aktive Wassereinbrüche müssen zuvor vollständig mit VELOSIT PC 221 abgedichtet werden. Für Wasserführende Risse muss ein PU-Injektionssystem verwendet werden.

Alle Lunker, Luftblasen und andere Oberflächenfehler müssen mit VELOSIT TA 704 oder dem Reparaturmörtel VELOSIT RM 202 ausgebessert werden. Wo erforderlich (z. B. in Schwimmbecken, Wassertanks etc.) muss eine fugenlose Abdichtung wie z. B. Mit VELOSIT WP 120 installiert werden.

Estriche müssen ausreichend ausgehärtet sein. Der Feuchtegehalt mit dem CM-Verfahren ermittelt muss bei Zementestrichen unter 2 % und bei Anhydritestrichen unter 0,5 % (bzw. 0,3 % bei Fußbodenheizung) liegen. Bei Schnellestrichen sind die Herstellervorgaben zu beachten.

Bei der Verlegung von Großformaten auf Magnesia- und Anhydritestrichen mit VELOSIT PR 301 grundieren (gemäß technischen Datenblatt).

Bei der Verlegung von Fliesen auf beheizten Estrichen auf Zement- und Calciumsulfatbasis nach DIN 18560 sind die entsprechenden Aufheizprotokolle zu beachten.

Auf Magnesia- und Anhydritestrichen mit VELOSIT PR 301 grundieren (gemäß technischen Datenblatt).

Bei der Verlegung von Glasmosaik empfehlen wir die Zugabe von VELOSIT LE 910 um die erforderliche Elastizität und ein erhöhtes Haftvermögen zu erreichen.

Saugende Untergründe müssen mit VELOSIT PA 911 grundiert werden.

Nicht saugende Untergründe mit VELOSIT SG 915 grundieren.

### 2.) Verarbeitung

VELOSIT TA 704 mit 27 – 32 % Trinkwasser, also 6,7 – 8 l je 25 kg Gebinde, anmischen. Dazu 27 % (6,7 l pro Sack) Anmachwasser in ein sauberes Mischgebilde geben und das Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300 – 600 rpm) zu einer klumpenfreien Masse mischen. Mehr Wasser (max. 5 %) dazu geben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Nach einer Reifezeit von 2 Min. das Material noch einmal für 1 bis 2 Min. aufrühren.

Das Produkt ist für mindestens 2 – 3 Std.\* bei 23 °C verarbeitbar. Je nach Umgebungsbedingungen beträgt die Topfzeit ca. 2,5 – 3 Stunden.

Durch die Zugabe von VELOSIT LE 910 kann die Flexibilität erhöht werden. Bei Dosierung 1:4 erreicht VELOSIT TA 704 die Anforderungen der Klasse S1 gem. EN 12002, ab 1:1 können sogar die Anforderungen für Klasse S2 erreicht werden.

#### Verlegung:

Die gewünschte Menge VELOSIT TA 704 mit einem der Fliese entsprechend geeigneten Zahnspachtel auftragen. Anschließend die Fliesen oder Natursteine in das Kleberbett einlegen. Im Außenbereich oder in Swimming-Pool Anwendungen die Rückseite der Fliese ebenfalls benetzen („buttering-floating“-Verfahren). Fliesen können für mehrere Minuten korrigiert werden.

Die Korrekturzeit hängt unter anderem von der Saugfähigkeit der Fliese ab.

Für die Verlegung Dünnbettverfahren ist die DIN 18157 Teil 1 verbindlich.

Bei der Verlegung im Freien ist das Kleberbett für mind. 24 Std. vor Wittereinflüssen zu schützen.

### 3.) Nachbehandlung

VELOSIT TA 704 benötigt keine Nachbehandlung, weil es sehr schnell das Anmachwasser bindet. Die Fläche ist bei 23 °C spätestens nach 12 Stunden vorsichtig begehbar.

### Verbrauch

Pro m<sup>2</sup> und mm Schichtstärke: ca. 1,4 kg

VELOSIT TA 704 - 6 mm Zahnung:	2,4 kg/m <sup>2</sup>
- 8 mm Zahnung:	3,0 kg/m <sup>2</sup>
- 10 mm Zahnung:	3,6 kg/m <sup>2</sup>

Auf glatten Untergründen. Abhängig von der Rauigkeit des Untergrunds kann der Verbrauch wesentlich höher sein.

### Reinigung

VELOSIT TA 704 kann im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Sobald es ausgehärtet ist, ist werden säurebasierte Reiniger wie verdünnte Salzsäure oder eine mechanische Entfernung nötig.

### Qualitätsmerkmale

Farbe:	grau
Materialbasis:	Sand, Zement, Additive
Gewichtsverhältnis:	100 : 27
Schüttdichte:	1,4 kg/l
Untergrundtemperatur:	5 – 35 °C
Verarbeitungszeit:	> 120 Min.
Klebeoffene Zeit:	ca. 30 Min.
Abbindezeit:	ca. 12 Stunden
Verfügbar:	nach ca. 16 Std.
Klebedicke:	bis 10 mm

Haftzugfestigkeit:

Trocken:	> 1,0 MPa
Nasslagerung:	> 1,0 MPa
Frost-Tauwechsel-Lagerung:	> 1,0 MPa
Warmlagerung:	> 1,0 MPa
Brandklasse EN13501-1:	Klasse E

### Verpackung

VELOSIT TA 704 wird in 25 kg wasserdichten Kunststoffsäcken geliefert.

### Lagerung

VELOSIT TA 704 kann im ungeöffneten Originalgebilde 12 Monate bei 5 – 35 °C in einer trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Umgebung gelagert werden.

### Umwelt & Sicherheit

Bitte beachten Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt und die darin beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Produkts.

### Hinweise

VELOSIT TA 704 wird ausschließlich an professionelle Fachverarbeiter vertrieben.

VELOSIT TA 704 niemals mit Wasser wieder gängig machen, wenn es bereits angefangen hat zu erstarren. Angedicktes Material muss entsorgt werden.

Alle angegebenen Produktmerkmale sind unter kontrollierten Laborbedingungen gemäß den jeweilig relevanten Normen ermittelt worden. Unter Baustellenbedingungen ermittelte Werte können davon abweichen.

Bitte immer die aktuellste Version dieses Datenblatts von der Website [www.velosit.de](http://www.velosit.de) herunterladen.

## Hersteller

VELOSIT GmbH & Co. KG  
 Industriepark 5 – 7  
 32805 Horn-Bad Meinberg  
 Germany  
[www.velosit.de](http://www.velosit.de)

	
VELOSIT GmbH & Co. KG Industriepark 5 – 7 D-32805 Horn-Bad Meinberg 23 <b>VELOSIT TA 704</b>	
Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen im Innen- und Außenbe- reich für Fliesen- und Plattenarbeiten C2 EN 12004	
Verbundfestigkeit als Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung: Dauerhaftigkeit als Haftzugfestigkeit - nach Wasserlagerung: - nach Warmlagerung: Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tau- wechsellagerung: Brandverhalten:	≥ 1 N/mm <sup>2</sup> ≥ 1 N/mm <sup>2</sup> ≥ 1 N/mm <sup>2</sup> ≥ 1 N/mm <sup>2</sup> E